



Hans Dieter Knapp (Hrsg.),
Siegfried Klaus (Hrsg.), Lutz
Fährer (Hrsg.)

Der Holzweg

Wald im Widerstreit der Interessen

480 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-266-7,
39,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Drei Trockenjahre in Folge haben in Deutschland Waldschäden bislang nicht gekannten Ausmaßes sichtbar werden lassen. Davon sind besonders Fichten, Kiefern und nicht heimische Baumarten, vereinzelt auch Eichen und Buchen betroffen. Die Ursachen liegen nicht nur im Klimawandel, sondern auch im Umgang mit den Wäldern seit 200 Jahren. Die bisher vorwiegend vom Holzerlös abhängigen Erfolgsbilanzen der Forstbetriebe haben sich als falsche, für die Zukunft unserer Wälder schädliche Messlatte erwiesen.

Mit diesem Buch wird besorgten und kritischen Stimmen zur Situation des Waldes in Deutschland Raum gegeben. 36 fachlich ausgewiesene Autorinnen und Autoren legen ihre Einsichten und praktischen Erfahrungen in aller Klarheit dar – als Kritik an verfehlten Forstpraktiken, als Weckruf an die Zivilgesellschaft und als dringender Appell an die Politik, die längst überfällige ökologische Waldwende einzuleiten. Vor allem der öffentliche Wald muss mit der ihm gesetzlich auferlegten Vorbildfunktion der Daseinsvorsorge Natur und Menschen dienen.



© Ivona Knorr

Hans Dieter Knapp

Hans Dieter Knapp ist als Geobotaniker und Landschaftsökologe seit vielen Jahren mit Wäldern befasst. Er hat als Leiter der Außenstelle Insel Vilm des Bundesamtes für Naturschutz eine europäische Buchenwaldinitiative angestoßen und ist heute ehrenamtlich im Naturschutz tätig.



© Arnulf Christner

Siegfried Klaus

Siegfried Klaus war als Molekularbiologe in der Grundlagenforschung tätig und in der Thüringer Landesanstalt für Umwelt für den Artenschutz verantwortlich. Er hat jahrzehntelang über die Ökologie der Raufußhühner in der Paläarktis geforscht und ist ehrenamtlich für den Schutz der Wälder engagiert.



© Lutz Fähser

Lutz Fähser

Lutz Fähser hat als Leitender Forstdirektor des Lübecker Stadtwaldes dort 1994 das Konzept der »Naturnahen Waldnutzung« eingeführt, war in zahlreichen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit und als Lehrbeauftragter an der Universität Kiel tätig und ist bis heute ehrenamtlich aktiv.

Pressestimmen

»[...] die neue Bibel für alle Waldfreundinnen und Waldfreunde.«

Peter Wohlleben , Facebook

»Die Autoren des Buches zeigen [...] Lösungsansätze auf, wie ein Waldwandel auch im Wirtschaftswald funktionieren kann. Auch der Naturschutz im Wald kommt in diesem Zusammenhang ausführlich zur Sprache.«

Naturschutz & Landschaftspflege

»[Das Buch] kann insbesondere allen Interessierten aus den Bereichen Naturschutz, Forstwirtschaft, Forstwissenschaften und Ökologie wärmstens empfohlen werden.«

Dr. Volker Scherfose, Natur und Landschaft

»Konfrontativ und konstruktiv kritisch ist dieser Reader ein engagiertes Plädoyer für einen dringend notwendigen Bewusstseinswandel, dem zwingend ein anderes Handeln folgen muss.«

Andreas Kohm, Rheinpfalz

»[Das Buch ist] eine fulminante, auf nüchternen und ernüchternden Tatsachen basierende "Kampfansage" für einen neu zu denkenden Umgang mit dem Wald, dem es schlecht geht –

direkt vor unserer Haustür und nicht bloß irgendwo in fernen Tropen oder Tundren.«
Andreas Kohm, Badische Zeitung

»Wer sich an dieser Diskussion [zur ökologischen Waldwende] beteiligen möchte, sollte sich dieses Buch unbedingt lesen.«
Forstliche Mitteilungen

»...die 29 Beiträge [sind] außerordentlich facettenreich und informativ geschrieben, sie bieten waldinteressierten Leserinnen und Lesern ein Maximum an Informationen.«
Michael Meier, Heimatland

»Ein Weckruf und ein dringender Appell, die längst überfällige Waldwende einzuleiten.«
NABU-Magazin

»Das Buch ist eine unverzichtbare Wegweisung für die notwendige Diskussion um die Zukunft unserer Wälder.«
Dr. Joachim Weiss, Natur in NRW

»Dieses Buch ist ein Weckruf. Ein mit schönen Farbfotos großzügig illustriertes Handbuch ein Kompendium, in dem jede und jeder einführendes und fortgeschrittenes Wissen finden wird.«
Walter Tauber, Agentur Zukunft

»Die Gestaltung des Buches mit vielen Farbfotos ist hervorragend. Es kann daher allen am Wald interessierten bestens empfohlen werden.«
Hartmut Poschwitz, GWJF (Gesellschaft für Wildtier- und Jagdforschung)

»Die anspruchsvollen, auch für den waldinteressierten Laien gut lesbaren Beiträge eröffnen differenzierte wissenschaftliche Einsichten.«
Andreas Kohm, SWR2 lesenswert Magazin

»Für Freunde des Waldes und Naturschützer, die noch etwas bewirken wollen, bietet dieses Buch unverzichtbare Argumentationshilfen.«
Natur und Landeskunde

»Dieses Buch ist ein Weckruf. (...) Hier geht es um Ökologie, um Bäume und um die Lebewesen, die mit ihnen zusammenleben. Es geht aber auch um Politik und, natürlich um Wirtschaft, die Treiberin dieser Politik. Vor allem ist dieses Buch, so die Herausgeber, eine "Kampfansage an verfehlte Forstpraktiken".«
Walter Tauber, Der Rabe Ralf